



Präsentieren sich in Braunschweig von ihrer besten Seite: Die Pattenser Marvin Cegielski (großes Foto, von links), Christoph Borgmann, Trainer Martin Bölck, Svea Bölck und Finn Bölck sowie die Rethenerinnen Madlen Wendland (kleines Foto, links) und Sophie Brettmann.



Sophie schafft es auf den letzten Drücker

Schwimmen: Landesjahrgangsmesterschaft in Braunschweig – TSV und SG sind vorn dabei

VON MARCO OJEMANN

Es ist ein besonderer Wettbewerb gewesen, schließlich bot die Landesjahrgangsmesterschaft in Braunschweig die finale Möglichkeit, sich mit einer fabulösen Zeit für den Landeskader zu qualifizieren sowie weiter im Sportleistungszentrum (SLZ) Hannover trainieren zu dürfen. Gleich fünf Talente haben den Sprung geschafft und können nun mit Förder-

maßnahmen seitens des Landesschwimmverbandes (LSN) rechnen.

Der TSV Pattensen freut sich darüber, dass Christoph Borgmann (Jahrgang 2001), Finn Bölck und Jan-Mattis Botsch (beide 2002) aufgrund starker Leistungen in dieser Saison nun dem Kader angehören.

Borgmann sicherte sich in Braunschweig Rang zwei über 200 Meter Brust (3:20,16 Minuten). Finn Bölck schaffte über 100 Me-

ter Brust Rang drei (1:39,90). Teamkamerad Marvin Cegielski (2002) erschwamm über 50 Meter Rücken Platz zwei (0:42,39), während Svea Bölck (2000) zwei Bronzemedailen über 50 (0:36,91) und 100 Meter (1:18,47) Rücken einheimste.

Nicht überraschend flatterte die Kader-Nominierung für Madlen Wendland (2002), Schwimmerin der SG Rethen/Sarstedt, ins Haus. Auch in Braun-

schweig zeigte sich das Talent wieder von seiner besten Seite, gewann vier Titel und wurde dreimal Zweite. Herausragend war ihre Leistung über 200 Meter Rücken. Sie verbesserte ihren eigenen niedersächsischen Altersklassenrekord um eine satte Sekunde auf 2:52,02 Minuten.

Mit im Kader-Boot sitzt auch Teamkameradin Sophie Brettmann (2001), die auf den letzten Drücker die Kaderzeiten über 100 Meter

(1:19,97) und 200 Meter Rücken (2:54,56) meisterte. Lohn waren in Braunschweig eine Silbermedaille und ein fünfter Platz. Zudem gelang ihr über 50 Meter Rücken der zweite Platz in 0:36,50 Minuten.

Neben den bereits fünf genannten Sportlern gehören Marcel Stöwer (1998, SG Rethen/Sarstedt) und Sina Sontowski (1998, SSV Springe) seit längerem zum Aufgebot des Landesverbandes.